

Medienentwicklungsplan für die Schulen der Stadt Wermelskirchen



2018 - 2023

Das Beratungsbüro

Geschäftsbereiche

Medienentwicklungsplanung

Umsetzung von Medienentwicklungsplänen
Ausschreibungen IT

Schulentwicklungsplanung

Entwicklungsprognosen
Veränderung von Schullandschaften
Elternbefragungen

Raum- und Funktionalplanung

Nutzungsoptimierung
Ausstattungskonzepte

Unsere Referenzen

Projekte

Stadt Bochum

Stadt Elsdorf

Stadt Greven

Stadt Ibbenbüren

Stadt Lengerich

Stadt Meckenheim

Kreis Mettmann

Gemeinde Morsbach

Stadt Vreden

Stadt Werl

Stadt Wuppertal

Stadt Detmold

Stadt Geldern

Stadt Horn-Bad Meinberg

Gemeinde Kranenburg

Stadt Lüdinghausen

Stadt Menden

Stadt Monheim a.R.

Stadt Velbert

Stadt Waldbröl

Stadt Wolfsburg

Medienentwicklungsplan Wermelskirchen

- **Ziel:**
 - Im Rahmen eines Medienentwicklungsplanes sollen die Eckpunkte für die Ausstattung der Schulen mit neuen Medien festgeschrieben werden.
 - Auf der Basis des Medienentwicklungsplanes sollen die entsprechenden Beschlüsse für die investiven und konsumtiven Bereiche des städtischen Haushalts getroffen werden.
- **Grundlage: Schulgesetz NRW §§ 79 und 2, Abs. 5, Punkt 8**
 - Verpflichtung zu einer ordnungsgemäßen Unterrichtsausstattung zur Umsetzung der Lehrpläne
 - Orientierung am Stand der Technik und der Informationstechnologie
- **Planungskomponenten:**
 - Medienkonzepte der Schulen
 - Medienausstattung und Infrastruktur
 - Wartung und Support

Medienentwicklungsplan Wermelskirchen

- **Vorteile aus städtischer Sicht:**

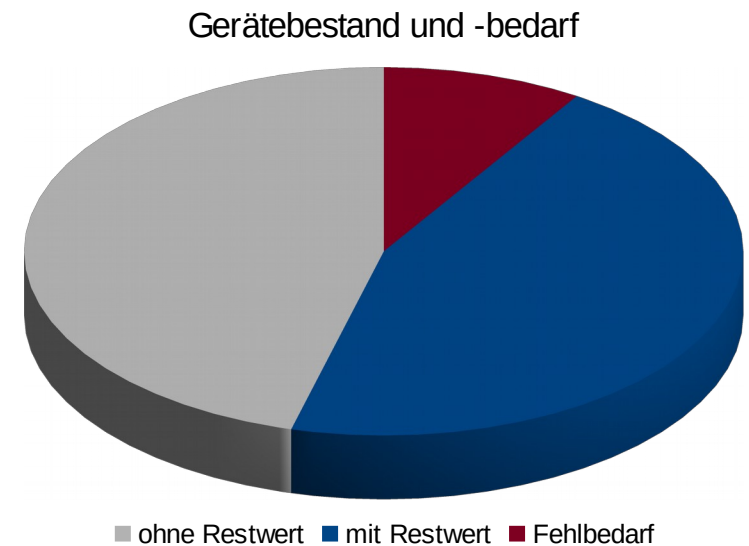
- Die bisherige Praxis von Einzelfallentscheidungen wird abgelöst.
- Insellösungen werden abgeschafft und schulformspezifische Standards festgelegt.
- Der Betrieb der Schulnetze wird gesichert.
- Die Nutzung wird durch ein Controlling gesichert.

- **Vorteile aus schulischer Sicht:**

- Es entsteht Planungssicherheit bei der Entwicklung der Ausstattung:
 - Die Ausstattung wird quantitativ und qualitativ verbessert.
 - Die Ausstattung wird homogenisiert.
- Beschaffungen werden vereinfacht.
- Wartung und Support wird strukturiert und verbessert.
- Unterrichtsqualität wird verbessert.

IST-Situation: Medienausstattung und Infrastruktur

- Medienbestand teilweise veraltet
- Geringer quantitativer Ergänzungsbedarf bedingt durch 2 auslaufende Schulen
- Veränderung der Hardware: Mobiles Lernen
- Vernetzung bereits weit fortgeschritten aber bedingt durch WLAN weiterer Ausbau erforderlich
- Ausbau von Präsentationstechnik



In der Grafik wurden lediglich PC, Laptops und Tablets berücksichtigt.

IST-Situation: Wartung und Support

- **Beschaffungen durch die Stadt Wermelskirchen und Eigeninitiativen der Schulen**
 - heterogene Gerätelandschaft
 - höherer Wartungsaufwand
- **Wartung- und Support durch die IT der Stadt**
 - Gute Versorgung der Schulen
 - hoher Anteil an Vor-Ort-Wartung
 - hoher Anteil von Arbeiten des 1st-Level-Supports

Ausstattungsregeln

Ausstattung - Pädagogischer Bereich		GS	Beschreibung	SEK/RS/HS	GYM/GES	Beschreibung
Serverraum	PC	1	je Serverraum	1	1	je Serverraum
	Monitor	1	je Serverraum	1	1	je Serverraum
	Fileserveranteil	1	je 50 Arbeitsplätze	1	1	je 50 Arbeitsplätze
	Switch	1	je 20 Arbeitsplätze	1	1	je 20 Arbeitsplätze
raumunabhängige Ausstattung	Laptop	1	je Standort	1	1	je Standort
	Beamer	1	je Standort	1	1	je Standort
	Druckanteil			1	1	Je 10 Arbeitsplätze
	Tablet	5	je Schule	14	16	Je 3 Züge
Lehrerzimmer, -arbeitsräume	PC	1	Je 10 Lehrer (aufger.)	1	1	je 10 Lehrer (aufger.)
	Monitor	1	Je 10 Lehrer (aufger.)	1	1	je 10 Lehrer (aufger.)
	Accesspoint	1	je Raum	1	1	je Raum
	Druckanteil	1	je Raum			

Ausstattungsregeln

Ausstattung - Pädagogischer Bereich		GS	Beschreibung	SEK/RS/HS	G4M/GES	Beschreibung
Computerräume (2:1)	PC	16	je Computerraum (2:1)	14	16	je Computerraum (2:1)
	Monitor	16	je Computerraum (2:1)	14	16	je Computerraum (2:1)
	Digitaldisplay	1	je Computerraum (2:1)	1	1	je Computerraum (2:1)
	Montage	1	je Computerraum (2:1)	1	1	je Computerraum (2:1)
	Dokumentenkamera	1	je Computerraum (2:1)	1	1	je Computerraum (2:1)
	Accesspoint	1	je Computerraum (2:1)	1	1	je Computerraum (2:1)
	Druckanteil	3	je Computerraum (2:1)			
Computerräume (1:1)	PC	31	je Computerraum (1:1)	27	31	je Computerraum (1:1)
(Alternative für 2 x Computerraum 2:1)	Monitor	31	je Computerraum (1:1)	27	31	je Computerraum (1:1)
	Digitaldisplay	1	je Computerraum (1:1)	1	1	je Computerraum (1:1)
	Montage	1	je Computerraum (1:1)	1	1	je Computerraum (1:1)
	Dokumentenkamera	1	je Computerraum (1:1)	1	1	je Computerraum (1:1)
	Accesspoint	1	je Computerraum (1:1)	1	1	je Computerraum (1:1)
	Druckanteil	3	je Computerraum (1:1)			
Computerraum mobil	Laptop	16	je Computerraum mob.	14	16	je Computerraum mobil
(Alternative für 1 x Computerraum 2:1)	Beamer	1	je Computerraum mob.	1	1	je Computerraum mobil
	Druckanteil		je Computerraum mob.			je Computerraum mobil
	Accesspoint	1	je Computerraum mob.	1	1	je Computerraum mobil
	Laptopwagen	1	je Computerraum mob.	1	1	je Computerraum mobil
Klassen- und Kursräume	PC	3	je Klassenraum	1	1	je Klassenraum
	Monitor	3	je Klassenraum	1	1	je Klassenraum
	Laptop		je Klassenraum			
	Beamer	1	je Klassenraum	1	1	je Klassenraum
	Montage	1	je Klassenraum	1	1	je Klassenraum
	Dokumentenkamera	1	je Klassenraum	1	1	je Klassenraum
	Accesspoint	1	je Klassenraum	1	1	je Klassenraum
	Druckanteil	1	je Klassenraum			

Ausstattungsregeln

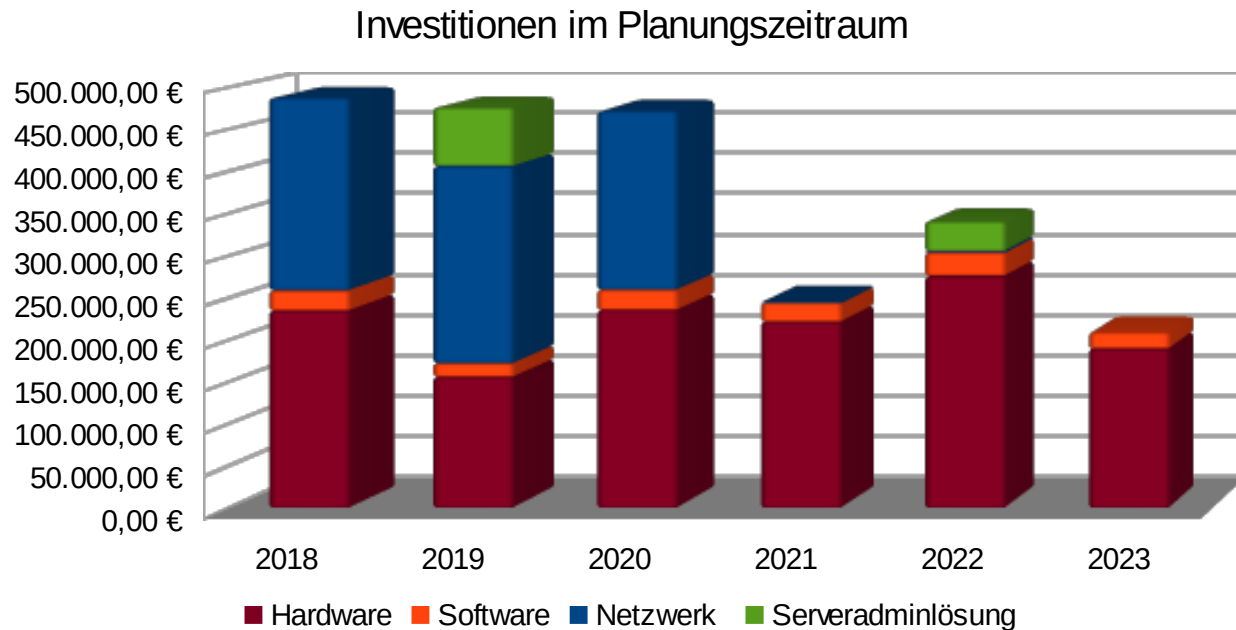
Gruppen- Mehrzweckräume	PC			1	1	je Differenzierungsraum
OGS-Gruppenräume	Monitor			1	1	je Differenzierungsraum
Hausaufgabenräume	Laptop					
Differenzierungsräume	Druckanteil					
sonstige Fachräume	PC			1	1	je Fachraum
	Monitor			1	1	je Fachraum
	Laptop					
	Beamer			1	1	je Fachraum
	Montage			1	1	je Fachraum
	Dokumentenkamera			1	1	je Fachraum
	Accesspoint			1	1	je Fachraum
	Physikausstattung			1	1	je Physik-Fachraum
Vorbereitungsräume	PC			1	1	je Vorbereitungsraum
	Monitor			1	1	je Vorbereitungsraum
	Druckanteil					
Selbstlernzentrum Sek I	PC			1	1	Je 150 Schüler Sek I (ger.)
Schülerbibliothek	Monitor			1	1	Je 150 Schüler Sek I (ger.)
	Accesspoint			1	1	je Raum
Selbstlernzentrum Sek II	PC				1	Je 70 Schüler Sek II (ger.)
	Monitor				1	Je 70 Schüler Sek II (ger.)
	Laptop					
	Accesspoint				1	je Raum

Für vorhandene Speiseräume wurde ein Accesspoint kalkuliert.
Für Aulen wurde zusätzlich ein Beamer kalkuliert.

Ausstattungsregeln

Ausstattung - Verwaltung		GS	Beschreibung	RS	G4M/GES	Beschreibung
Serverraum	PC					
	Monitor	1	je Serverraum	1	1	je Serverraum
	Fileserveranteil	1	je 50 Arbeitsplätze	1	1	je 50 Arbeitsplätze
	Switch	1	je 20 Arbeitsplätze	1	1	je 20 Arbeitsplätze
Sekretariat	PC	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Monitor	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Druckanteil	2	je Sekretariat	2	2	je Sekretariat
Schulleiterräum	PC	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Monitor	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Druckanteil	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
Raum Erweiterte Schulleitung	PC	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Monitor	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Druckanteil	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Raum
Berufsorientierung	PC			3	3	je Raum
	Monitor			3	3	je Raum
	Druckanteil			1	1	je Raum
Sozialarbeit	PC	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Monitor	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Druckanteil	1	je Raum	1	1	je Raum
OGS-Büro	PC	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Monitor	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Druckanteil	1	je Raum	1	1	je Raum
sonstige administrative Räume	PC	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Monitor	1	je Arbeitsplatz	1	1	je Arbeitsplatz
	Druckanteil	1	je Raum	1	1	je Raum
Information	PC			1	1	Je 400 Schüler (abger.)
	Informationsdisplay			1	1	Je 400 Schüler (abger.)

Investitionen



Aktualisierung oder Ersatz der Serveradminlösung

Re-Investitionen, Investitionen, Vernetzung, Strom, Software

- Durchschnittlich belaufen sich die investiven Kosten hier auf ca. **354.485,83 € pro Jahr**
- zzgl. Kosten für die Serveradministrationslösung = **105.000,00 € im Jahr 2019 und 2022**
- **Mögliche Förderungen durch Land und Bund wurden bei der Kostenverteilung berücksichtigt.**

Aufwand für den Betrieb

- **Wartung, Technische Einweisung, Jahresbilanzgespräche, ...**
 - Im Aufwandsbereich sind jährlich gleich bleibende **Kosten in Höhe von ca. 70.956,25 €** erforderlich.
Der Großteil dieser Summe entsteht für Wartung und Support (einschl. Personalkosten IT-Abteilung)
Für die Moderation von Jahresgesprächen fallen jährlich ca. 1.500,00 € an, für die Unterstützung beim Controlling ebenfalls ca. 1.500,00 €
 - Kein zusätzlich Bedarf an Personal, **aber**
 - Aktualisierung / Erneuerung der Serveradministrationslösung
 - Technische Einweisung der IT-Beauftragten
 - Umsetzung des 1st-Level-Supports (IT-Beauftragte der Schulen)

Ausstattungsflexibilität

- Die im Medienentwicklungsplan dargestellten Ausstattungsregeln sind **keine Ausstattungsvorgaben!**
- Sie sollen den Schulen und der Stadt Wermelskirchen lediglich als **Orientierung** dienen.
- **Im Rahmen der** sich aus den Ausstattungsregeln ergebenden **Kostenrahmen können die Schulen** auf der Basis ihres Medienkonzeptes **die Ausstattung variieren.**
- Um ergänzende Ausstattung zu erhalten muss die Schule den **Bedarf nachweisen** (z.B. Auslastungsgrad des/der Computerräume, Betriebsstunden von Beamern etc.).
- Die Schule wird dabei im Rahmen der Jahresbilanzgespräche beraten und unterstützt.

Empfehlung

- **Durchführung von Jahresbilanzgesprächen zur bedarfsgerechten Beschaffung**
(Ergänzungen der Ausstattung bedürfen einer päd. Begründung und eines päd. Ziels, die Ausstattung erfolgt auf der Basis der päd. Anforderungen der Schulen)
- Zentrale, gebündelte Beschaffungen
- Aktualisierung / Erneuerung der Serveradministrationslösung
- Priorisierung von Re-Investitionen
- Umsetzung des 1st-Level Supports
- Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer durch das Kompetenzteam
- Einführung von Controlling und Berichtswesen
- Einführung „Medienpass NRW“ zur Dokumentation der Vermittlung von Medienkompetenz

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Thomaßen Consult

Gutnickstr. 50
50769 Köln

Telefon : 0221 589 6668
Telefax : 0221 589 6724

<http://www.thomassen-consult.de>

info@thomassen-consult.de